



18.02.2010

Ad hoc: ELMOS mit starkem Aufwärtstrend im 2. Halbjahr 2009

Die ELMOS Semiconductor AG (FSE: ELG) hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 123,8 Mio. Euro (2008: 175,1 Mio. Euro) erzielt. Grund für den im Vergleich zu 2008 niedrigeren Umsatz ist die weltweite Krise. Dank eines umfangreichen Sparpaketes von rund 15 Mio. Euro sanken die Ergebnisse unterproportional zum Umsatz. Das Bruttoergebnis betrug 35,9 Mio. Euro (2008: 75,6 Mio. Euro), dementsprechend erreichte die Bruttomarge 29,0% (2008: 43,2%). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) fiel mit -15,8 Mio. Euro negativ aus (2008: 16,5 Mio. Euro).

Ab dem 2. Halbjahr 2009 war ein deutlicher Aufwärtstrend sichtbar. Nach der Umsatzsteigerung von 40,9% vom zweiten auf das dritte Quartal 2009 wuchs der Umsatz vom dritten auf das vierte Quartal 2009 erneut um 13,9%. Auch das EBIT erreichte einen eindeutig positiven Wert (Q4 2009: 2,9 Mio. Euro). Da ein ausgeglichenes EBIT bereits im dritten Quartal erreicht wurde – ein Quartal früher als geplant – ist damit im zweiten Halbjahr 2009 insgesamt ein positives EBIT erwirtschaftet worden.

Der Auftragseingang und das Bestellverhalten der Kunden haben sich in den letzten Monaten durchweg positiv entwickelt. Nach wie vor unsicher ist die Nachhaltigkeit des wirtschaftlichen Aufschwungs.

Eine Prognose für das Gesamtjahr 2010 wird im Rahmen der Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2009 gegeben.

Kontakt: ELMOS Semiconductor AG, Janina Rosenbaum, Heinrich-Hertz-Str. 1, 44227 Dortmund, Telefon: 0231-7549-0, Direkt: -287, Fax: 0231-7549-548, eMail: info@elmos.de, www.elmos.de